

Meinungsaustausch

Windkraft in Herrieden



Regierung von Mittelfranken



Dr. Rainer Fugmann

Regionsbeauftragter für die Region Westmittelfranken (8) bei der Regierung von Mittelfranken

Promenade 27 91522 Ansbach

Tel.: 0981 53 1676

PC-Fax: 0981 53 5676

Zentral-Fax: 0981 53 1206

Regionaler Planungsverband Westmittelfranken



E-Mail: rainer.fugmann@reg-mfr.bayern.de www.regierung.mittelfranken.bayern.de www.region-westmittelfranken.de



Planerische Wege zur Windkraft:

Regionalplanung

allgemeine "Spielregeln" für Windkraftausbau in Westmittelfranken, Gebietskulisse nach RP8

kommunale Bauleitplanung

Konkretisierung der Gebietskulisse nach kommunalen Interessen nach BauGB

Genehmigungsverfahren

Genehmigungsfähigkeit der einer konkreten Anlage nach BImSchG



Welche Ziele der Raumordnung sind zu beachten?

LEP 6.2.2 Windenergie

Abs. 1 (Z) "Windparks innerhalb der Region sind in Vorrang- und Vorbehaltsgebieten zu konzentrieren. In den Gebieten der Region außerhalb der Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für den Bau und die Nutzung raumbedeutsamer Windkraftanlagen sind der Bau und die Nutzung von Windparks ausgeschlossen."

Abs. 2 (Z) "Raumbedeutsame Einzelanlagen innerhalb der Region sind in der Regel in Vorrang- und Vorbehaltsgebieten zu konzentrieren. Raumbedeutsame Einzelanlagen, die den Anforderungen des regionalplanerischen Windkraftkonzeptes (Anlage "Ausschluss- und Abwägungskriterien") entsprechen, die keinen Windpark bilden oder erweitern und deren Standorte in einem Flächennutzungsplan ausgewiesen sind, können in Ausnahmefällen außerhalb von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten errichtet werden."



Stufe 1:

Ausschlusskriterien aus tatsächlichen und rechtlichen Gründen

	Ab-44 b A
	Abstand bzw. Aussparung
Natur und Landschaft	
Naturschutzgebiete, flächenhafte Naturdenkmäler, Landschaftsbestandteile	flächenhaft; bei NSG 200 m
Landschaftsschutzgebiete	
- außerhalb der Naturparke	flächenhaft
- im Naturpark Steigerwald	flächenhaft
 innerhalb der Naturparke Altmühltal und Frankenhöhe: Tabuzonen für Windkraftnutzung gem. der jeweiligen Verordnung 	flächenhaft
Ornithologisch besonders bedeutsame Gebiete (SPA-Gebiete, SPA-Nachmeldung 2004 u.a.)	flächenhaft
Militärische Anlagen mit Schutzbereichen, militärische Kontroll- und Tabuzonen	flächenhaft
Flugplätze mit Schutzbereichen	flächenhaft
Wasserwirtschaft, Gewässer	
Trinkwasserschutzgebiete sowie Heilquellenschutzgebiete	flächenhaft (Zonen 1 und 2)
Überschwemmungsgebiete	flächenhaft
Vorranggebiete Wasserversorgung	flächenhaft
Schutzwald, Wald der Erholungsintensität I und Wald mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz	flächenhaft
Vorranggebiete zum Abbau von Bodenschätzen	flächenhaft



Stufe 2:

Ausschlusskriterien aus planerischen und fachlichen Gründen

I	I
	Abstand bzw. Aussparung
Siedlungsflächen (+ 250 m bei Kernorten der Zentralen Orte)	
Wohnbauflächen	800 m
gemischte Bauflächen, Dorfgebiete, Einzelgehöfte, Weiler	500 m
gewerbliche Bauflächen	300 m
Sonderbauflächen mit einer Nutzung mit bes. Ruhebedarf, z.B. Kur- u. Klinikbereiche	1200 m
sonstige Sonderbauflächen, Gemeinbedarfsflächen	mind. 300 m
Verkehrsflächen	
Bundesautobahnen	300 m
Bundes-, Staats- und Kreisstraßen	150 m
Bahntrassen	150 m
Energieleitungen	
Gasleitungen	150 m
Hochspannungsfreileitungen	250 m
Sendeanlagen u. Richtfunktrassen	100 m
Platzrunden und Abstände zu Platzrunden von Flugplätzen	flächenhaft
Natur und Landschaft	
Ornithologisch besonders bedeutsame Gebiete (SPA- Gebiete, SPA-Nachmeldung 2004 u.a.)	Einzelfall bezogen mit Puffer
Vorranggebiete zum Abbau von Bodenschätzen	plus 300 m-Puffer bei Festgestein



Stufe 3:

Abwägungskriterien für Einzelfallbewertung der Potentialflächen

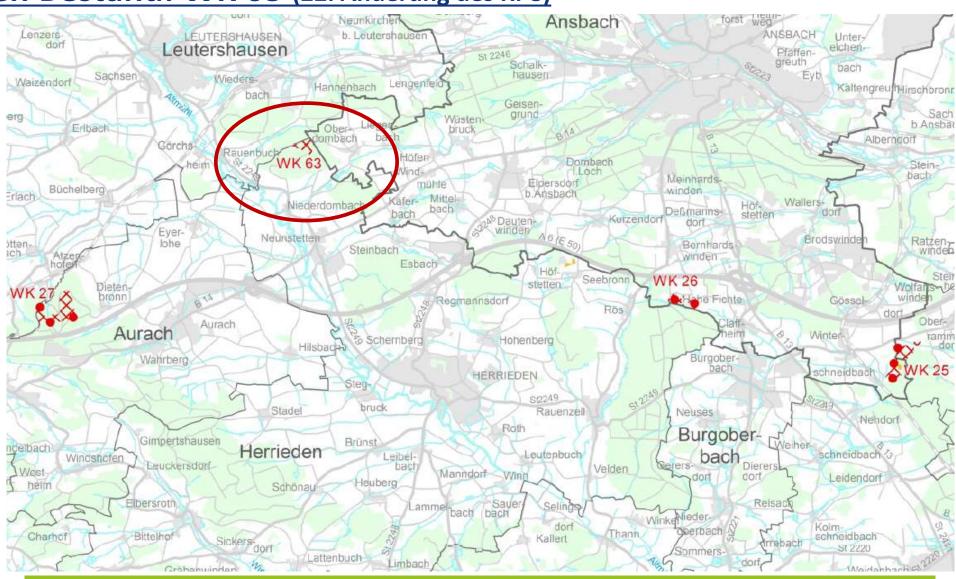
	Abstand bzw. Aussparung
Natur und Landschaft	
Stark frequentierte regional bedeutsame Aussichtspunkte mit Pufferzone	Einzelfall bezogen bis etwa 5000 m
Regional bedeutsame landschaftsprägende Erhebungen; Zeugenberge (z. B. Hesselberg)	Einzelfall bezogen ab 2000 m bis etwa 5000 m
Natura2000-Gebiete mit Vorkommen von mobilen Tierarten wie z.B. Fledermäusen oder Vögeln (bspw. "Trauf der südlichen Frankenalb")	Einzelfall bezogen bis 500 m
Ornithologisch lokal bedeutsame Gebiete über gemeldete SPA- Gebiete hinaus, z. B. im Rahmen der Artenschutzkartierung als bedeutsamer Vogellebensraum kartiert	Einzelfall bezogen
Landschaftsschutzgebiet im Naturpark Altmühltal – Prüfzone für Windkraftnutzung gem. der Naturparkverordnung	Einzelfall bezogen
Landschaftsbildbewertung Nördlinger Ries – Bereiche mit sehr hoher, hoher und deutlicher Auswirkung von Windkraftanlagen auf Sichtbeziehungen im Ries	Einzelfall bezogen
Regional und überregional bedeutsame Erholungsschwer- punkte (Brombachsee, Altmühlsee und Bad Windsheim)	Einzelfall bezogen ab 2000 m bis etwa 5000 m
Militärische Interessensbereiche	Einzelfall bezogen
Kultur- und Bodendenkmale mit schutzwürdiger Umgebung	Einzelfall bezogen mit Pufferzone / bildbedeutsames Umfeld

Weitere Abwägungskriterien ohne Abstanderfordernis bzw. Aussparung:

- Vorbelastung des Landschaftsraumes,
- Windhöffigkeit (Berücksichtigung von Gebieten mit Windgeschwindigkeiten ab >= 3,5 m/s in 140 m Höhe gem. Bayrischen Windatlas),
- Erschließung,
- Einspeisemöglichkeit des potentiell erzeugten Stroms,
- mögliche Beeinträchtigung des Landschaftsbildes,
- mögliche Beeinträchtigung von Ortsbildern,
- Umzingelungswirkung,
- Überlastung von Landschaftsräumen,
- spezifische Aspekte des Naturhaushaltes,
- Vorbehaltsgebiete Bodenschätze,
- Vorbehaltsgebiete Wasserversorgung sowie
- Zone III von Trinkwasser-/ Heilquellenschutzgebieten.

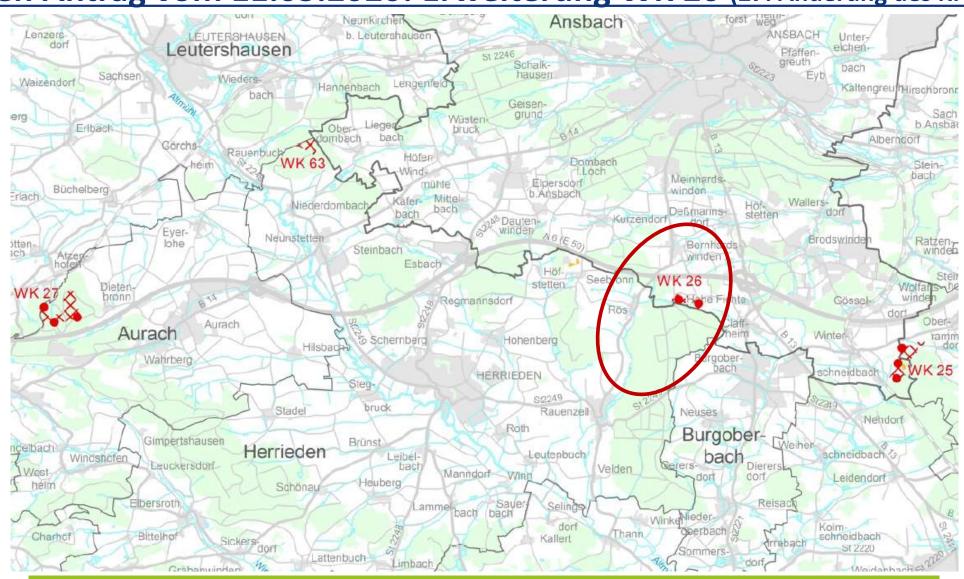


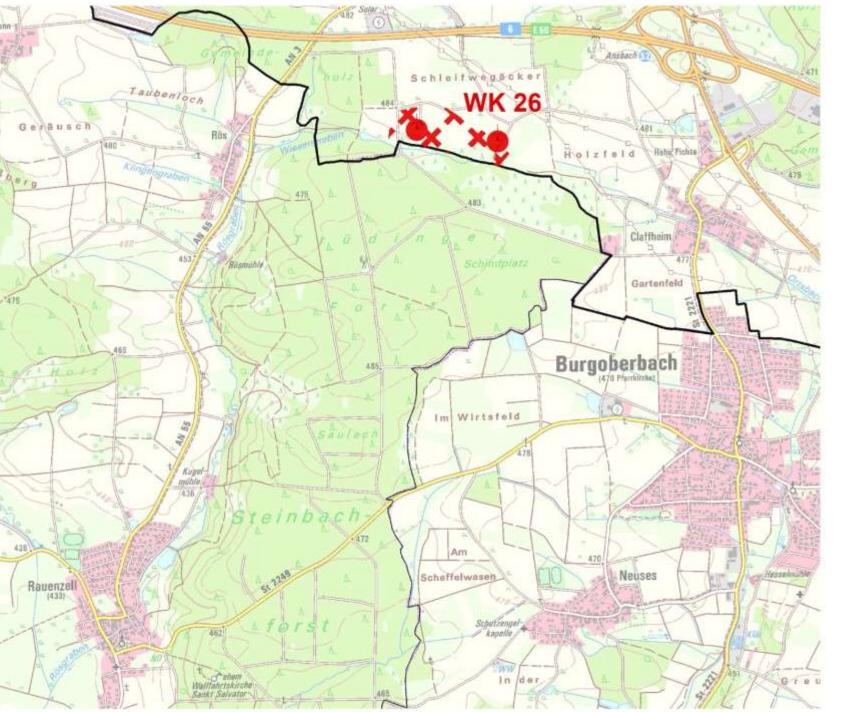
Herrieden Bestand: WK 63 (22. Änderung des RP8)





Herrieden Antrag vom 11.03.2020: Erweiterung WK 26 (27. Änderung des RP8)





Gemeindegrenze



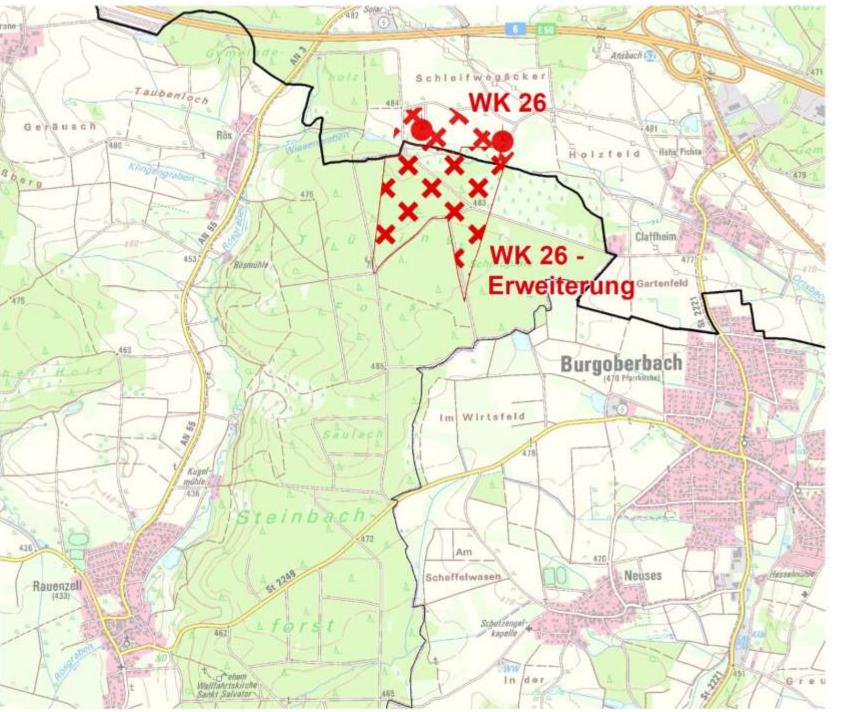
Grenze der kreisfreien Städte und Landkreise



Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen - Bestand



Windkraftanlage, errichtet



Gemeindegrenze



Grenze der kreisfreien Städte und Landkreise



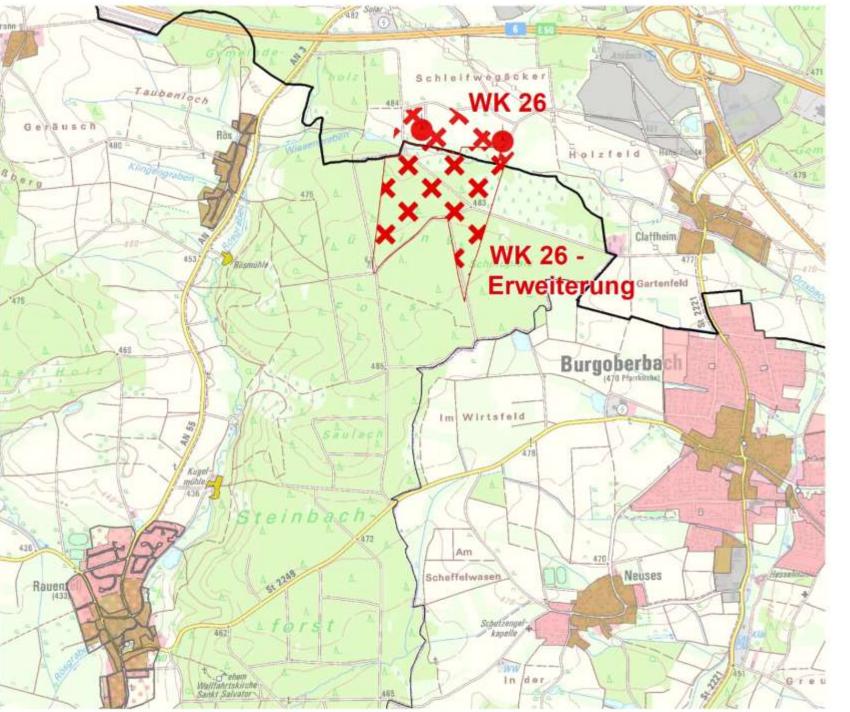
Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen - Bestand



Windkraftanlage, errichtet



Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen - geplants Erweiterung



Gemeindegrenze

Grenze der kreisfreien Städte und Landkreise



Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen - Bestand



Windkraftanlage, errichtet



Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen - geplante Erweiterung



Gewerbäche Baufläche (FNP) - Planung



Gemischte Baufläche (FNP) - Planung



Wohnbaufläche (FNP) - Planung



Gewerbäche Baufläche (FNP) - Bestand



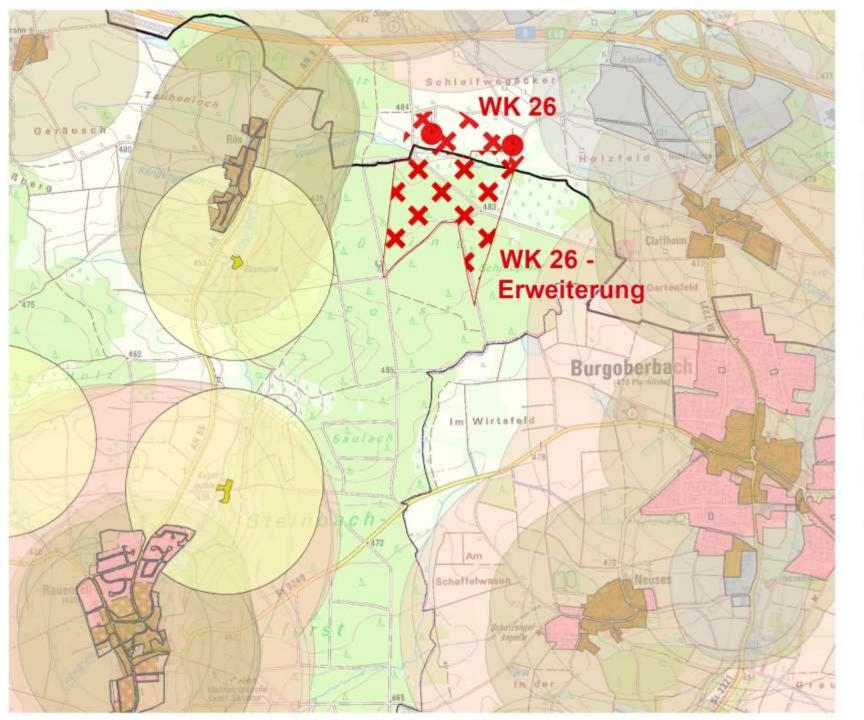
Gemischte Baufläche (FNP) - Bestand



Wohnbaufläche (FNP) - Bestand



Einzelgehöfte ohne FNP-Ausweisung



Gemeindegrenze

Grenze der kreisfreien Städte und Landkreise

Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen - Bestand

Windkraftanlage, errichtet

Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen - geplante Erweiterung

Gewerbliche Baufläche (FNP) - Planung

Gernischte Baufläche (FNP) - Planung

Wohnbaufläche (FNP) - Planung

Gewerbliche Baufläche (FNP) - Bestand

Gemischte Baufläche (FNP) - Bestand

Wohnbaufläche (FNP) - Bestand

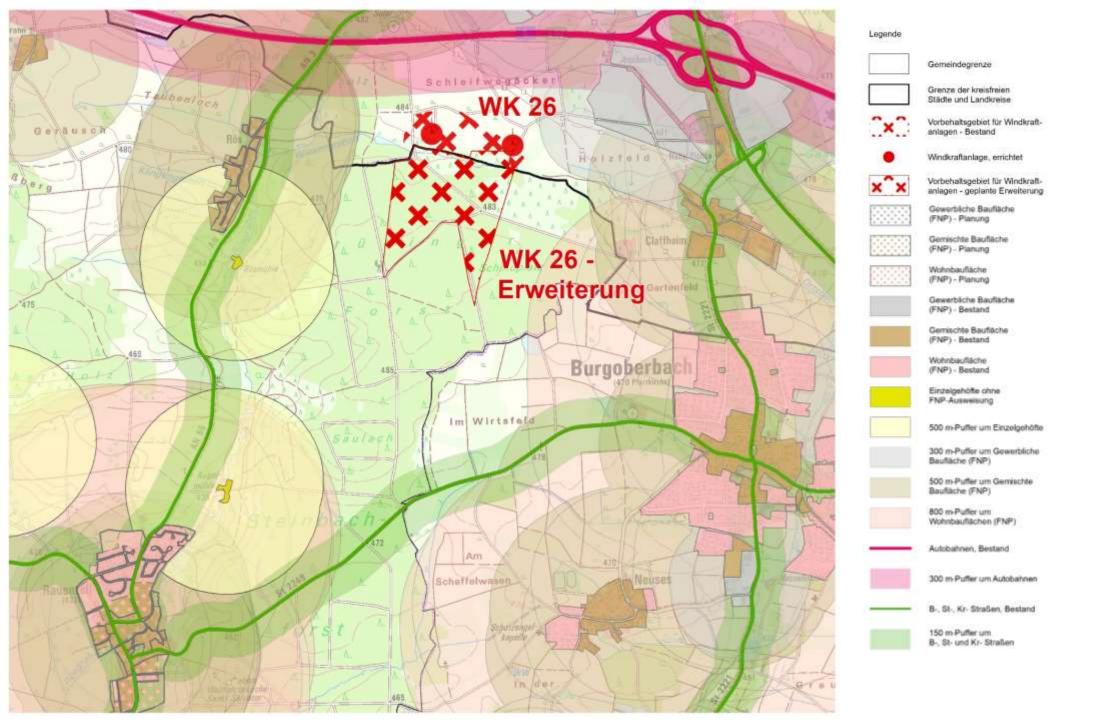
Einzelgehöfte ohne FNP-Ausweisung

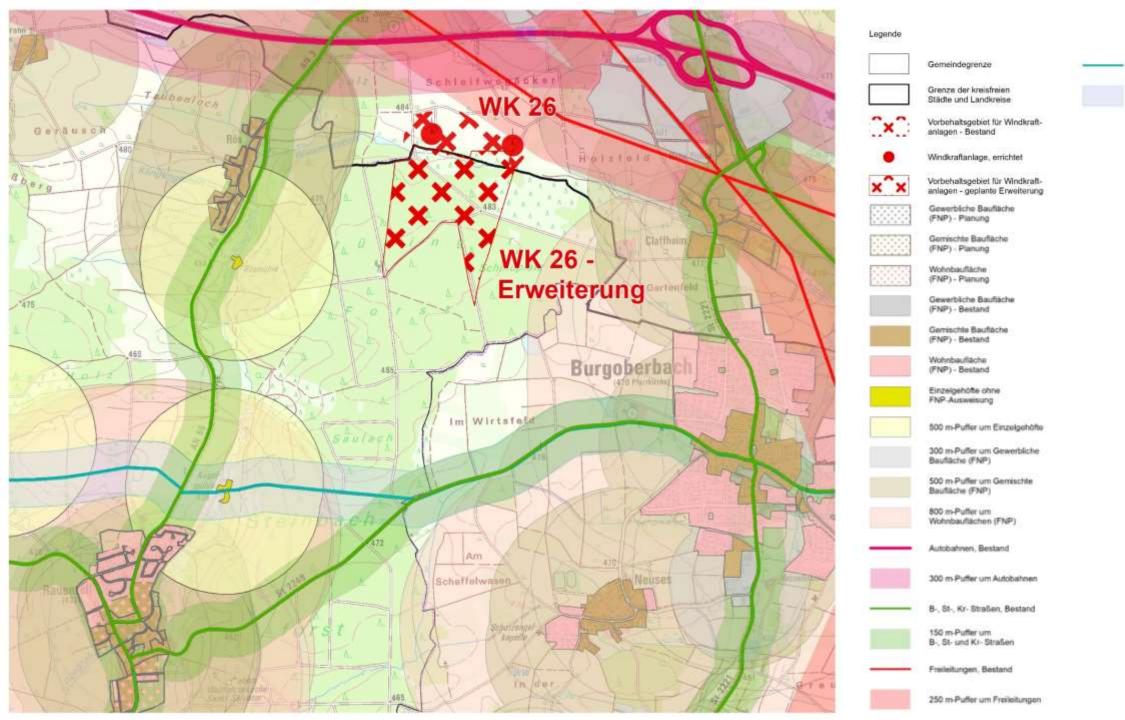
500 m-Puffer um Einzelgehöfte

300 m-Puffer um Gewerbliche Baufläche (FNP)

500 m-Puffer um Gernischte Baufläche (FNP)

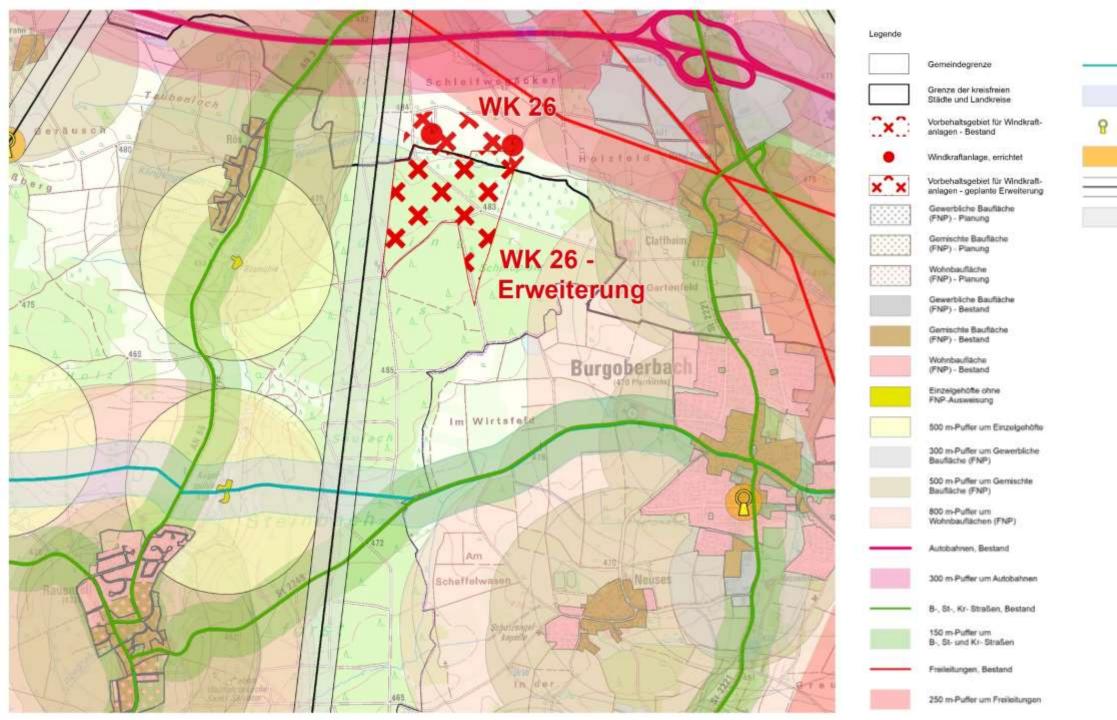
> 800 m-Puffer um Wohnbauflächen (FNP)





150 m-Puffer um

Gasleitungen



150 m-Puffer um Gaskeitungen

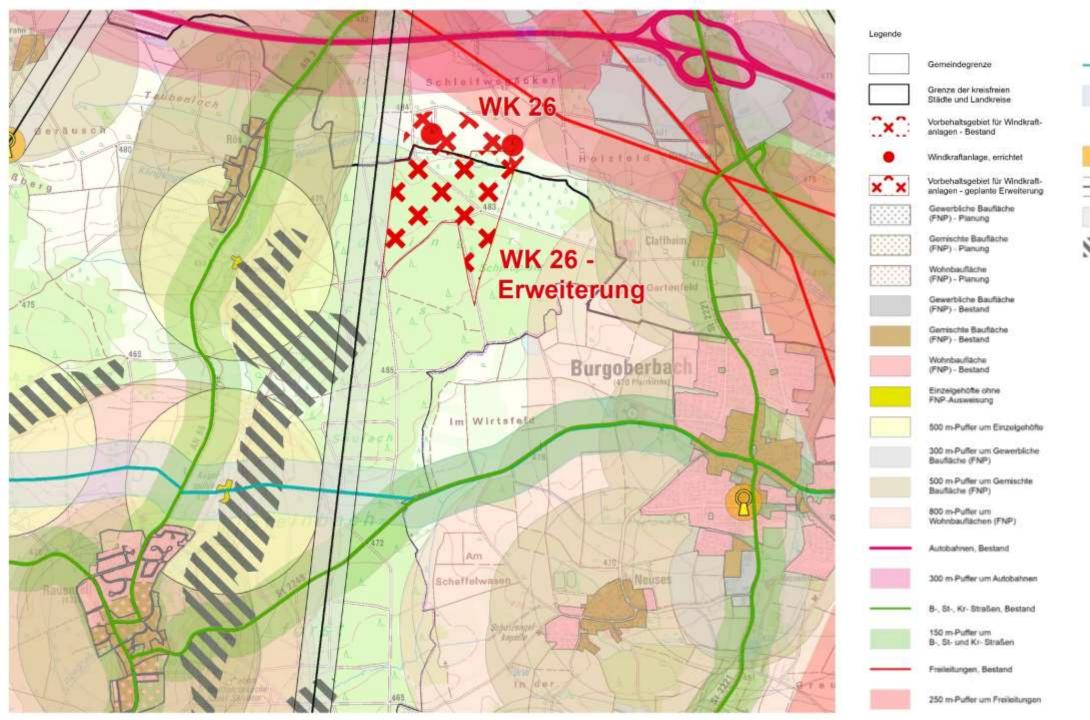
Sende-/Emplangsanlage,

Bestand

100 m-Puffer um Sendeanlage

Richtfunkverbindung, Bestand

100 m-Puffer um Richtfunkverbindung



150 m-Puffer um Gesleitungen



Bestand

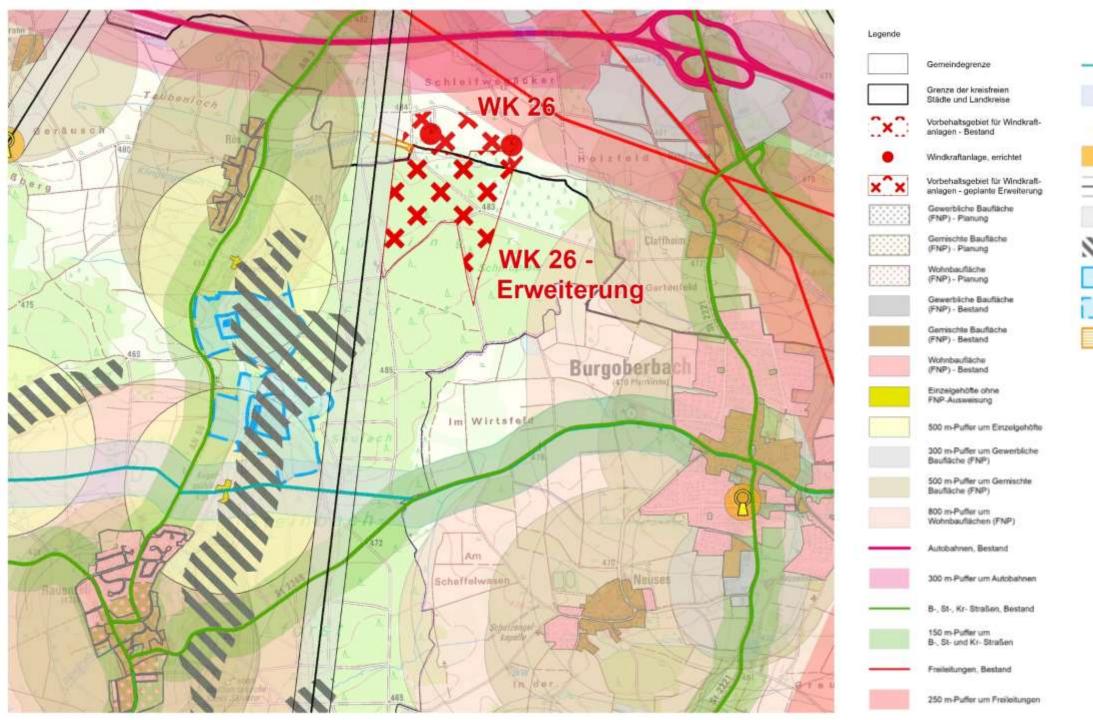
100 m-Puffer um Sendeanlage

Richtfunkverbindung, Bestand





Wald mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz



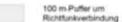


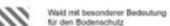


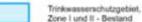
Sende-Æmpfangsanlage, Bestand

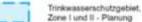


Richtfunkverbindung, Bestand

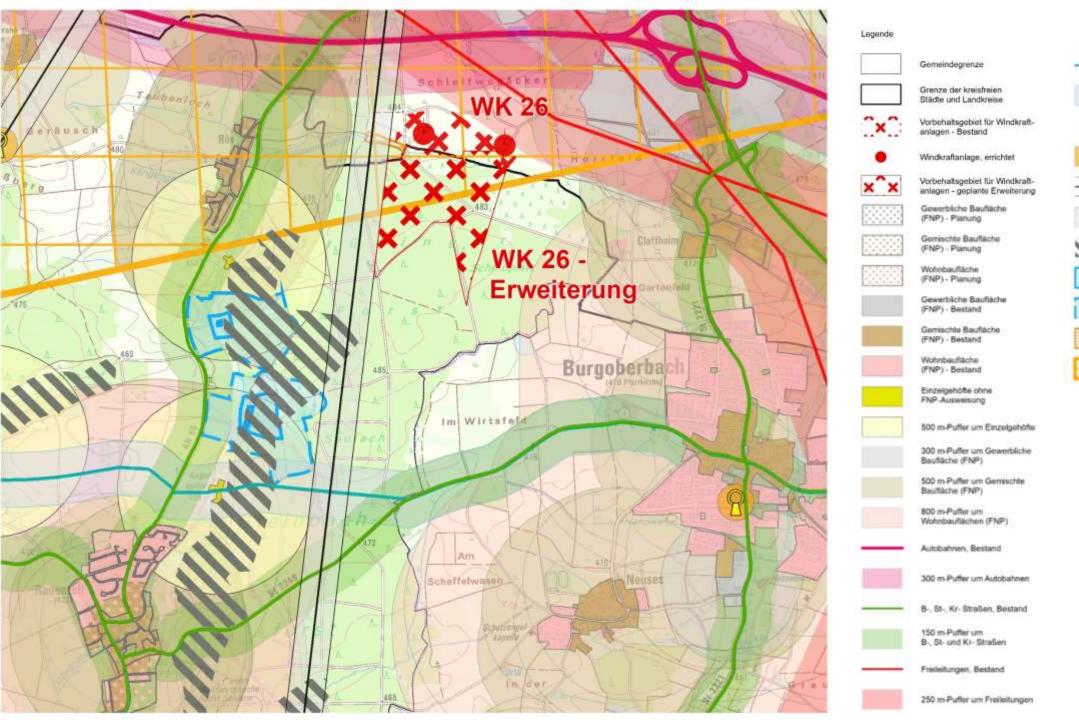














Sende-/Emplangsanlage,



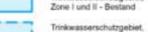
100 m-Puffer um Sendeanlage

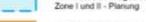
Richtfunkverbindung, Bestand

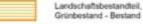




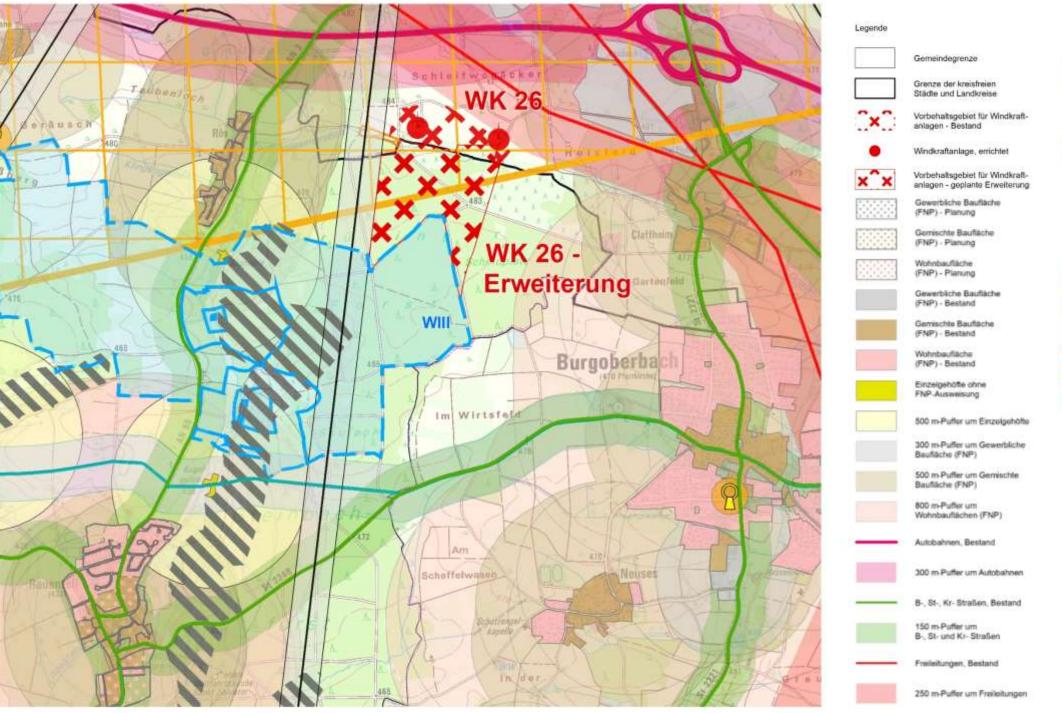












150 m-Puffer um Gasleitungen

Castellurgen

Sende-/Empfangsanlage, Bestand



9

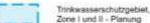
100 m-Puffer um Sendeaniage

Richtfunkverbindung, Bestand





Trinkwasserschutzgebiet, Zone I und II - Bestand









Trinkwasserschutzgebiet, Zone III - Planung



Erweiterung WK 26:

März 2020:

Antrag der Stadt Herrieden

Oktober 2020:

Beschluss RPV8 Einleitung eines Beteiligungsverfahrens

Januar 2021

Beteiligungsverfahren

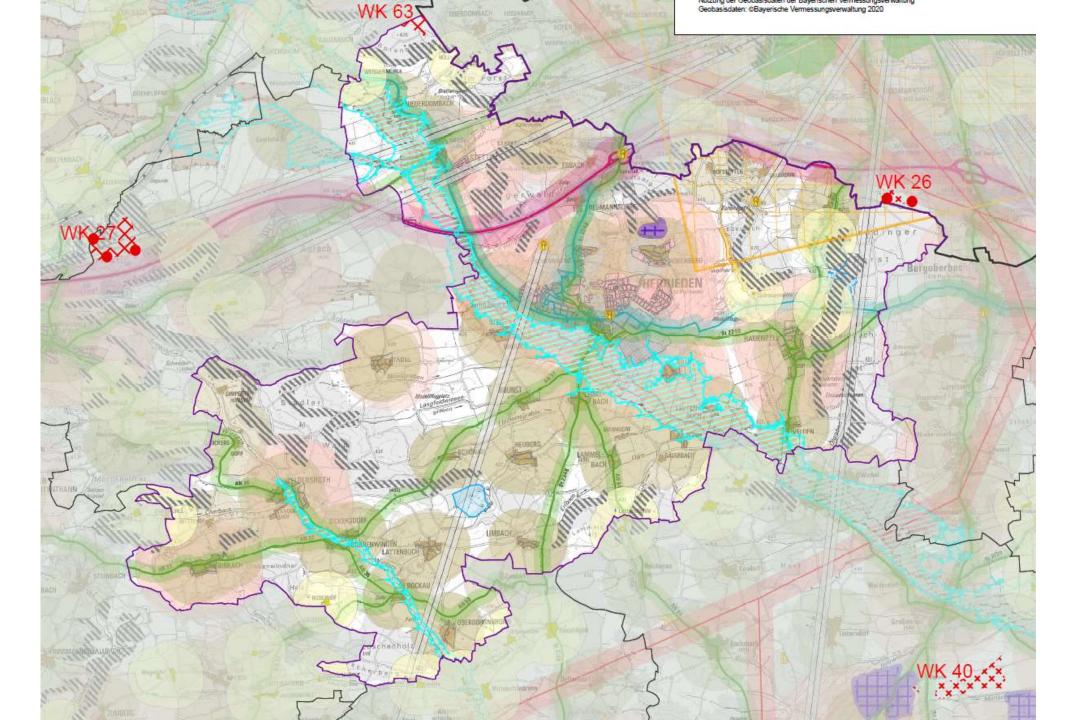
März 2021

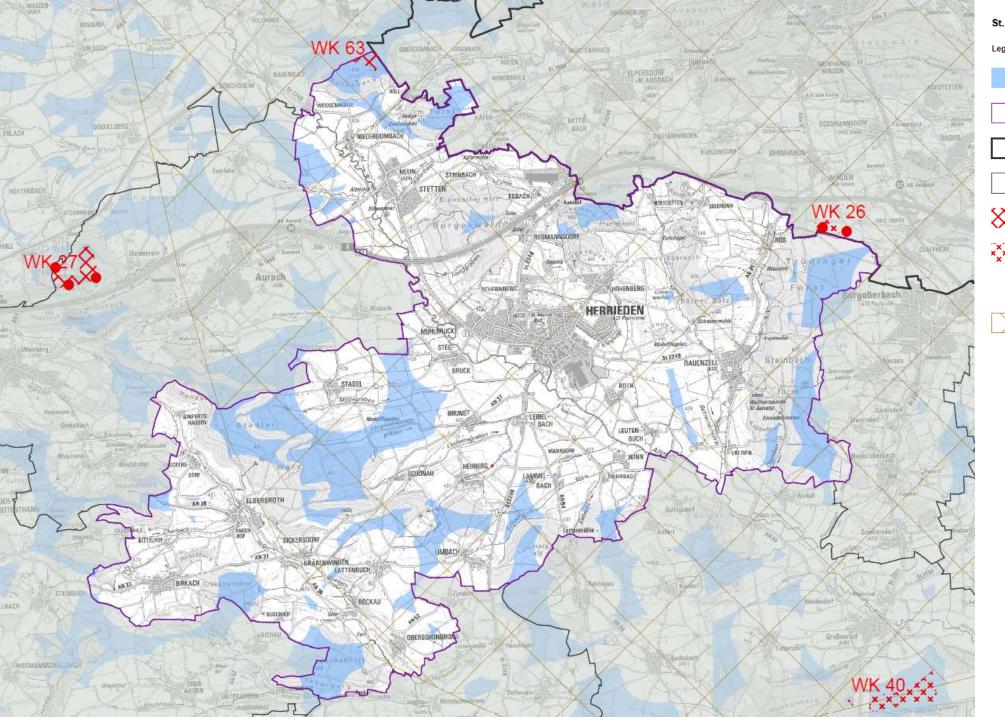
Beschluss RPV8 über Aufnahme in den Regionalplan



Herrieden

weitere Windkraftpotentiale?





St. Herrieden - Windkraftpotentialflächen

Legende



Windkraftpotentialfläche, Stand: Oktober 2020



Grenze der Stadt Herieden



Grenzen der Landkreise und kreisfreien Städte



Grenzen der Gemeinden



Vorranggebiet für Windkraftanlagen



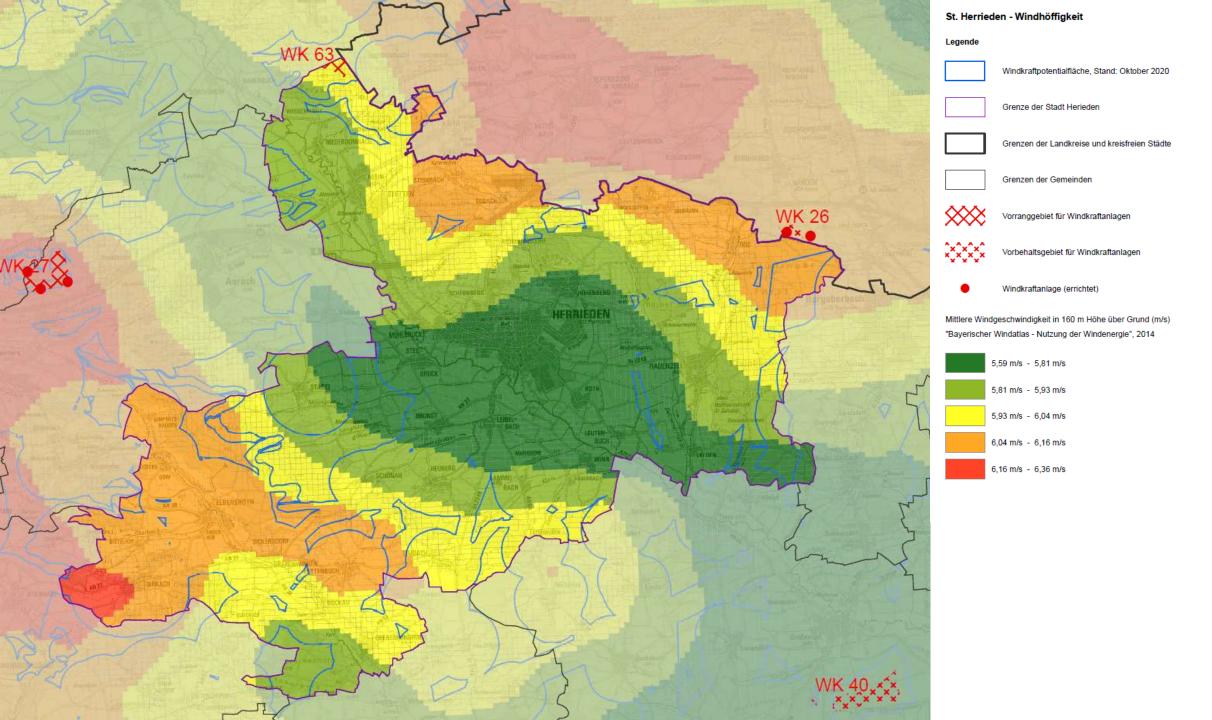
Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen

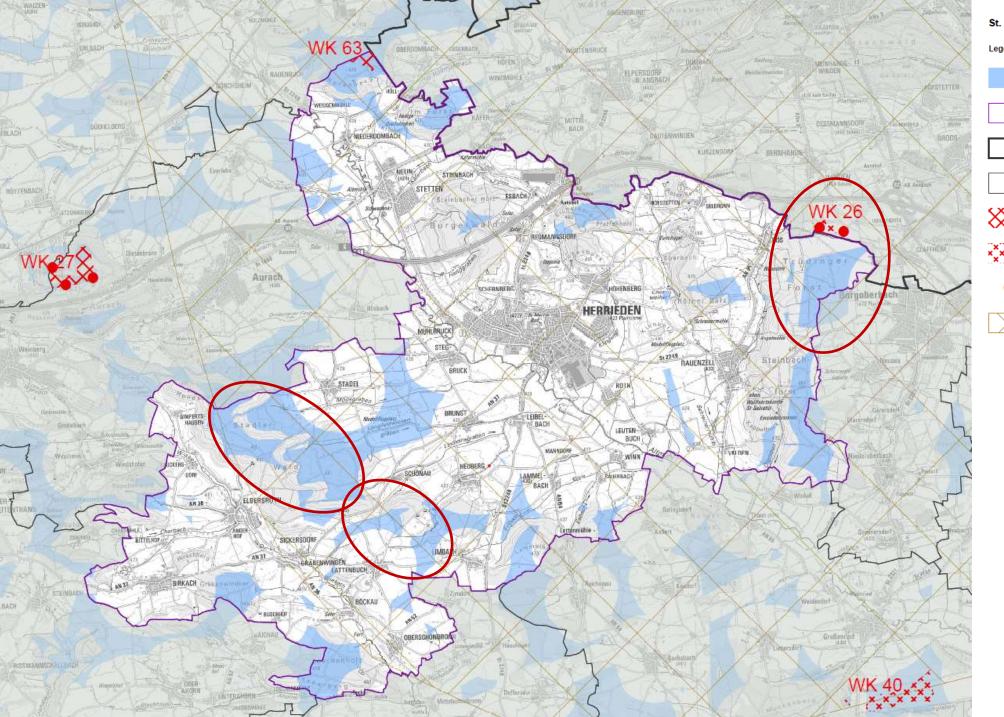


Windkraftanlage (errichtet)



Militärischer Interessensbereich





St. Herrieden - Windkraftpotentialflächen

Legende



Windkraftpotentialfläche, Stand: Oktober 2020



Grenze der Stadt Herieden



Grenzen der Landkreise und kreisfreien Städte



Grenzen der Gemeinden



Vorranggebiet für Windkraftanlagen



Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen



Windkraftanlage (errichtet)



Militärischer Interessensbereich



Diskussion

Fragen?